

Naturpark



**Fichtelgebirge**

[www.fichtelgebirge.bayern](http://www.fichtelgebirge.bayern)

# Der Wald im Fichtelgebirge

Gesundheit, Erlebnis, Wandel



**wun  
siedel**



Festspiel- und Energiestadt



# Felsenlabyrinth Luisenburg

Bürgerlicher Landschaftsgarten

Tauchen Sie ein – in Europas  
größtes Granitsteinmeer!



**Bürgerpark Katharinenberg  
Greifvogelpark und Falknerei**



Tourist-Information · Maximilianstraße 9 · 95632 Wunsiedel  
09232/602-162 · [touristinfo@wunsiedel.de](mailto:touristinfo@wunsiedel.de) · [www.wunsiedel.de](http://www.wunsiedel.de)



# Entdecken Sie den Wald des Fichtelgebirges

Der Wald ist die Grundlage unseres Fichtelgebirgstourismus. Alle Tagesausflügler, Gäste, aber auch Einheimische bewegen sich im Wald. Dieser steht aber hinsichtlich Klimaresilienz, Waldumbau und Besucherdruck vor großen Herausforderungen. Folglich wird die Tourismuszentrale 2024 und 2025 das Jahresthema Wald ausrufen. In dieser kleinen Broschüre wollen wir aufzeigen, was der Wald bietet, wofür er steht, wie er zur Gesundheit beitragen kann, welchen Veränderungen er unterliegt, was wir im Wald erleben können und wo wir ihn schützen müssen.

franken   
© tourismus.de

## Inhalt .....

Waldgesundheit .....	4
Waldgesundheitstrainerinnen .....	5
Waldgesundheit in Bad Alexandersbad .....	6
Waldgesundheit in Bad Berneck .....	7
Waldgesundheit in Bischofsgrün .....	8
Waldgesundheit in Weißenstadt .....	9
Waldumbau durch die BaySF .....	10
Walderlebnispfade Bischofsgrün und Fuchsmühl .....	12
Wald-Barfußpfad Fichtelsee .....	14
Veranstaltungen .....	15
Der dendrologische Garten Bad Berneck .....	16
Themenweg Biene & Wald .....	20
Der Fichtelgebirgsverein .....	22
Der Naturpark Fichtelgebirge .....	23
Der GeoPark Bayern-Böhmen .....	26

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.  
Gablonzer Straße 11 • 95686 Fichtelberg  
Tel. 09272-96 90 30 • info@fichtelgebirge.bayern  
www.fichtelgebirge.bayern

Bildnachweis:  
Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.,  
Florian Trykowski

Stand: 02/24 • Druck: 5.000, Recyclingpapier weiß,  
Blauer Engel, FSC

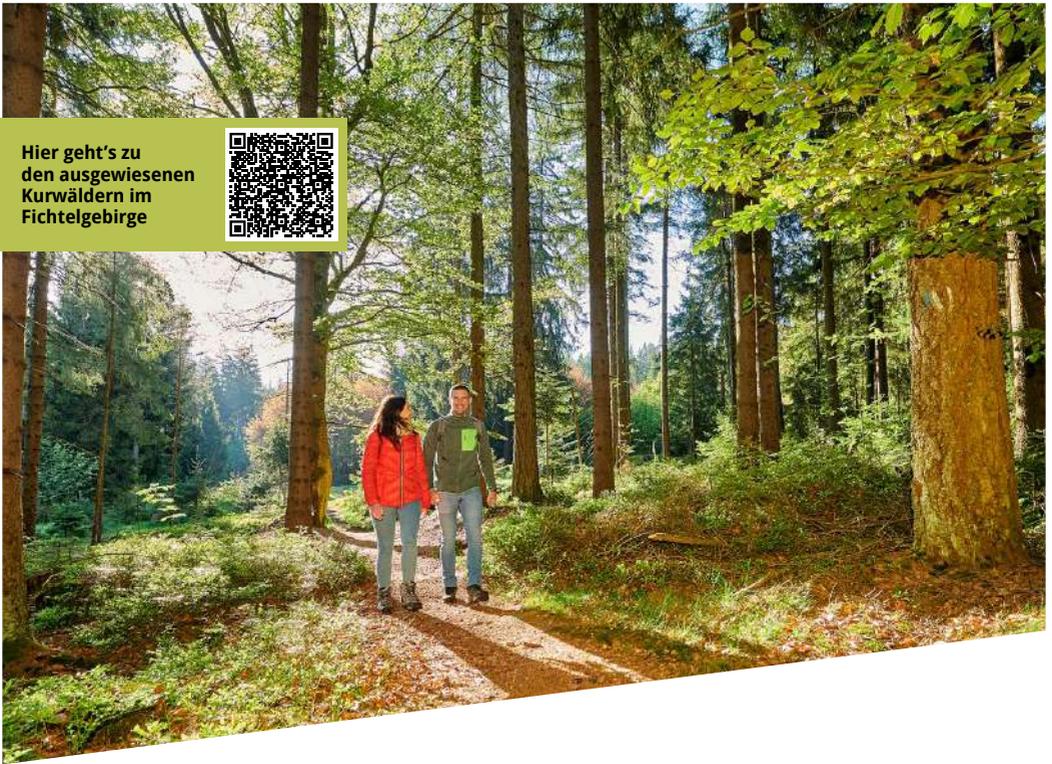
Layout und Satz:  
Werbeagentur cowboys + indianer  
Schleiermacherstr. 5 • 90491 Nürnberg  
www.cowboys-indianer.de

Die Broschüre ist in Teilen gefördert durch das  
Amt für ländliche Entwicklung Oberfranken durch  
das ILEK Gesundes Fichtelgebirge.



Ländliche Entwicklung in Bayern

Hier geht's zu  
den ausgewiesenen  
Kurwäldern im  
Fichtelgebirge



# Waldgesundheit

## Wieso schicken wir die Menschen nicht einfach in den Wald? Wieso braucht es einen Kurwald und Wald-Gesundheitstrainer:innen und Wald-Therapeut:innen?

Weil unsere Bayerischen Kurorte für Kompetenz, Qualität und Professionalität stehen. Unsere zertifizierten Kurwälder stehen für gesundes Waldinnenklima, hohe Luftreinheit, vielfältige Wald-Sinnesräume und einen artenreichen und abwechslungsreichen Wald. Wald-Gesundheitstraining hat seinen Ursprung in Japan.

Es ist ein Element der präventiven Gesundheitsvorsorge. Zahlreiche Studien belegen, dass die Kraftquelle Wald viele positive und heilsame Wirkungen auf den menschlichen Organismus hat. Mit speziellen Achtsam-

keits- und Entspannungsübungen wird beim Wald-Gesundheitstraining der Wald mit all seinen Naturschätzen wahrgenommen. Das Tanzen der Blätter im Wind, das Ertasten von Moos und die erfrischende Waldluft führen zu innerer Ruhe, Entspannung und einer Auszeit in authentischer Natur.

Ganz nach dem Motto: Raus aus dem Kopf, rein in den Wald!

# Waldgesundheitstrainer:innen

Die Ausbildung von Wald-Gesundheits-trainer:innen und Wald-Therapeut:innen im Kompetenzzentrum für Waldmedizin und Naturtherapie in Bad Wörishofen vertieft

als neuer Baustein die Gesundheitskompe-tenz in den Kurorten. Wir freuen uns, Ihnen unsere Wald-Gesundheitstrainer:innen und Wald-Therapeut:innen vorzustellen:



## ANDREAS BÜTTNER

Wald-Gesundheitstrainer in  
Bad Berneck  
Tel. 09273 – 5743 74



## ELKE SEIDEL

Wald-Gesundheitstrainerin in  
Bad Alexandersbad  
Tel. 09232 – 992522



## CHRISTINA WEBHOFER

Wald-Gesundheitstrainerin  
und Wald-Therapeutin –  
Kurzentrum Weißenstadt  
Tel. 09253 – 95450



## GABI WENZ

Wald-Gesundheitstrainerin in  
Bad Berneck  
Tel. 09272 – 5743 74



## DIANA ZÄZA

Wald-Gesundheitstrainerin –  
Siebenquell GesundZeitResort  
Tel. 09253 – 9546 00



## NATHALIE ELTZER

Wald-Gesundheitstrainerin  
in Weißenstadt, Zertifizierte  
Wildkräuterführerin  
Tel. 09253 – 95030



## DUNJA HÖPFLINGER

Wald-Gesundheitstrainerin in  
Bad Alexandersbad  
Tel. 09232 – 99250



## HEIDI LEISNER

Wald-Gesundheitstrainerin  
und Wald-Therapeutin  
Tel. 09276 – 12 92

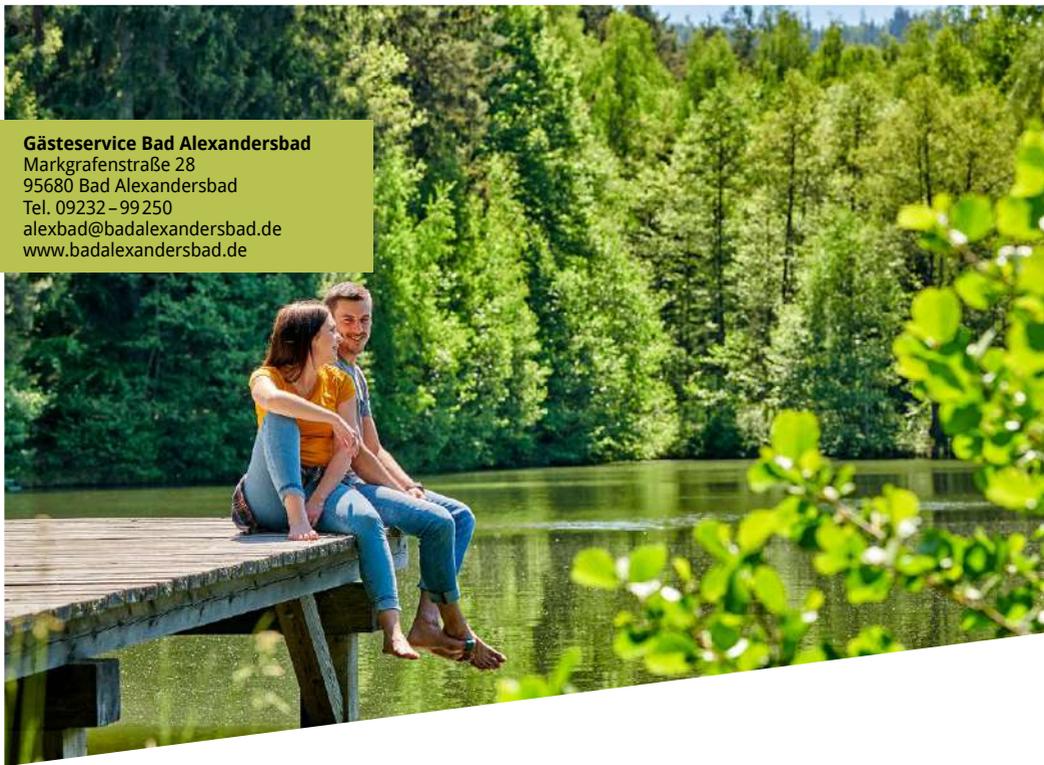
Da jeder, durch Einbezug des ortsgebundenen Heilmittels oder eine weitere persönliche Fachkompetenz, seine eigenen Schwerpunkte hat, können Sie sich ein passendes Angebot aussuchen oder in unterschiedliche Trainingseinheiten reinschnuppern.



Alle Informationen  
zu unseren  
Waldgesundheits-  
trainer:innen

### Gästeservice Bad Alexandersbad

Markgrafenstraße 28  
95680 Bad Alexandersbad  
Tel. 09232 – 99250  
alexbad@badalexandersbad.de  
www.badalexandersbad.de



## Bad Alexandersbad

**Willkommen in Bad Alexandersbad, einem Erholungsparadies für Kurgäste und Urlauber. Verlassen Sie ausgetretene Pfade und entdecken Sie verborgene Schätze, wie die einzigartige Luisenquelle mit ihrem heilsamen und gesundheitsfördernden Wasser.**

Ein Rad- und Wanderwegenetz verspricht abenteuerliche Erlebnisse, atemberaubende Ausblicke und führt vorbei an einzigartigen „Orten der Stille“ auf der Doktorwiese und am Greinberg, die sich ideal für eine kleine Auszeit voller Ruhe und Entspannung eignen.

In den beiden zertifizierten Kurwäldern bei der Doktorwiese und am Schwanenweiher können Sie in den Genuss des heilsamen Waldklimas kommen und den Wald mit all seinen Naturschätzen erleben. Gemütliche

Unterkünfte laden zum Genießen und Verweilen ein. Im Therapiezentrum im ALEXBAD erwarten Sie zahlreiche Wellness-Angebote. Das Panoramabad bietet einen beeindruckenden Blick auf den Alexanderplatz und die Natur des Fichtelgebirges. Seit 2008 hat sich das Mineral- und Moorheilbad zu einem modernen Kurort entwickelt. Hier verbinden wir bewährte Heilmethoden mit innovativen Gesundheitsvorsorgeansätzen.

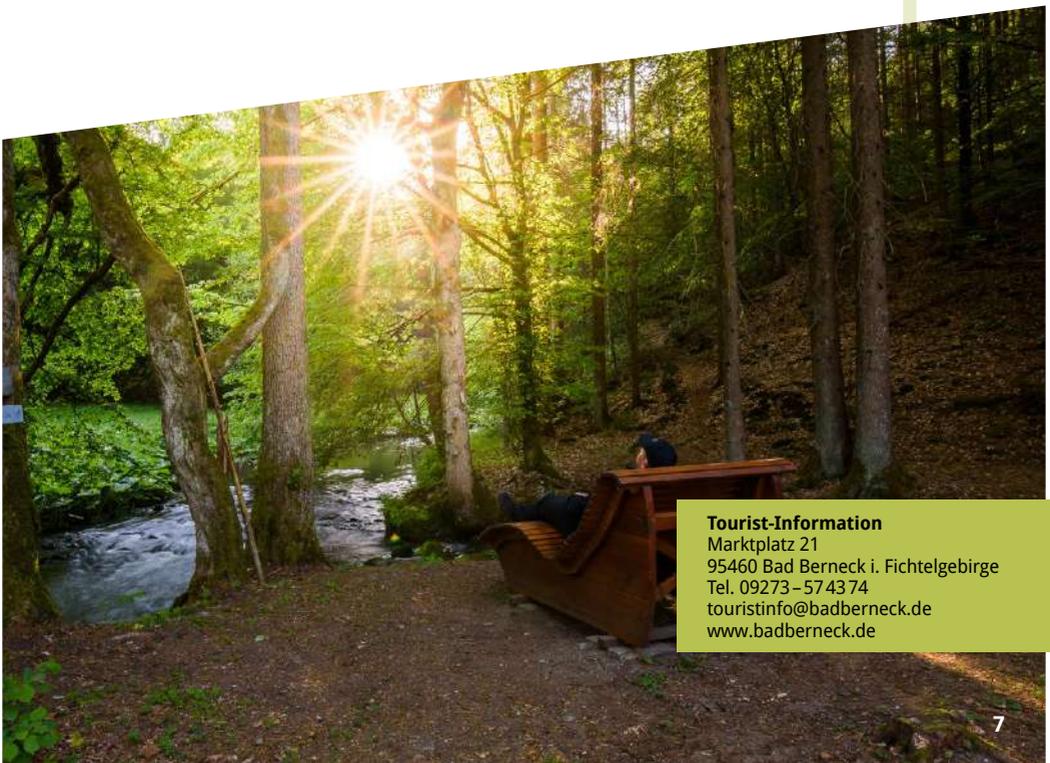
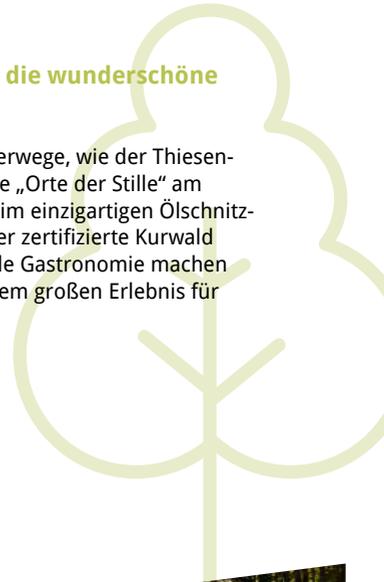
# Bad Berneck

**Bereits im 18. Jahrhundert zog es Dichter und Denker in die wunderschöne Gegend um Bad Berneck.**

Inspiziert von romantischen Burgen, herrlichen Aussichtspunkten und einer einzigartigen Natur ist der Besuch in Bad Berneck damals wie heute Wellness für die Seele. Grundlage der Gesundheitslehre sind die 5 Säulen von Sebastian Kneipp: Wasser, Bewegung, Ernährung, Pflanzenheilkunde und innere Balance.

Mit etwas Kreativität und Selbstständigkeit – ganz im Stile eines Denkers – lassen sich auch heute noch diese 5 für die Gesundheit so wertvollen Säulen in Bad Berneck erleben.

Traumhafte Wanderwege, wie der Thiesenring, entspannende „Orte der Stille“ am Wankelfelsen und im einzigartigen Ölschnitztal, in dem auch der zertifizierte Kurwald liegt, oder eine tolle Gastronomie machen den Besuch zu einem großen Erlebnis für Körper und Seele.



**Tourist-Information**  
Marktplatz 21  
95460 Bad Berneck i. Fichtelgebirge  
Tel. 09273 – 57 43 74  
touristinfo@badberneck.de  
www.badberneck.de

**Kur- und Tourist Information**  
Jägerstraße 9  
95493 Bischofsgrün  
Tel. 09276 – 1292  
touristinfo@bischofsgruen.de  
www.bischofsgruen.de



## Bischofsgrün

**Bischofsgrün ist der einzige heilklimatische Kurort Nordbayerns. Gesunde Luft und Reizklima sind bedeutende Bereicherungen für das touristische Angebot der Region.**

Doch Bischofsgrün bietet nicht nur Gesundheit, sondern sehr viel mehr. Seilbahn, Wander- und Fahrradwege, Sportangebote und vieles mehr locken die Menschen in den Ort und bieten beste Unterhaltung für Urlauber und Einheimische. Besonders das Wandern ist beliebt.

Auf gut beschilderten und teilweise zertifizierten Wanderwegen, wie dem Weißmain-Ochsenkopf-Steig oder dem Panoramaweg, sowie im zertifizierten Kurwald, der am Weißen Main verläuft, kann man die herrliche Natur genießen. Ausgewiesene „Orte

der Stille“ am Göhren und am Kreuzbrunnen mit atemberaubenden Ausblicken laden ebenso zum Verweilen in der Natur ein und bieten Ruhe und Erholung.

Bischofsgrün verbindet somit auf einzigartige Weise die Gesundheit mit dem Vergnügen. Heilklima und Riesenschneemann Jakob – so etwas gibt es nur in Bischofsgrün, dem einzigen heilklimatischen Kurort Nordbayerns.

# Weißenstadt

**Mitten im Herzen des Fichtelgebirges thront dieses romantische Städtchen am Ufer des Weißenstädter Sees. Weißenstadt ist eine der ältesten Siedlungen in der Region und hat sich dennoch als moderne Gesundheitsstadt etabliert.**

Wasser spielt hier eine besondere Rolle. In Weißenstadt findet sich natürliches Radon in außergewöhnlich hoher Konzentration, sowie fluoridhaltiges Schwefel-Thermalwasser. Im Kurzentrum und der Therme Siebenquell können Sie in den Genuss der heilsamen Wirkung kommen.

Ausgedehnte Waldgebiete und einzigartige „Orte der Stille“ am Galgenberg und am Eger Lebenspfad laden zum Verweilen in der Natur ein und sind eine Oase der Ruhe und Erholung. Im ausgewiesenen Kurwald, in der

Nähe des Siebenquell GesundZeitResorts gelegen, können Sie das Wald-Gesundheits-training erleben.

Für Wanderfreunde gibt es in Weißenstadt ebenfalls viel zu entdecken: Gut markierte Wanderwege führen zu den Höhepunkten des Fichtelgebirges mit atemberaubenden Ausblicken. Weißenstadt – Glücksgefühle garantiert!



**Kur- & Tourist-Information**

Wunsiedlerstraße 4

95163 Weißenstadt

Tel. 09253 – 95 030

[tourist@weissenstadt.de](mailto:tourist@weissenstadt.de)

[www.weissenstadt.de/waldgesundheit](http://www.weissenstadt.de/waldgesundheit)

# Bäumchen wechsel dich!

**Der Klimawandel ist die große Herausforderung, besonders für die Forstwirtschaft. Vor allem Fichten mit ihrem flachen Wurzelsystem kommen mit Trockenheit und Hitze nicht gut zurecht. Sie werden bei ausbleibendem Niederschlag und steigenden Temperaturen zunehmend anfällig für Borkenkäferbefall und Sturmschäden.**

Deshalb heißt schon seit vielen Jahren das Zauberwort: Waldumbau. Klimaempfindliche Nadelwälder werden durch das Anpflanzen von Buchen, Tannen und anderen Baumarten in widerstandsfähigere Mischwälder umgebaut. Ziel sind stabile und strukturreiche Mischwälder, die zu mindestens 30% aus Laubbäumen bzw. Tanne bestehen. Zum Glück wurde im Fichtelgebirge schon vor mehr als 30 Jahren damit begonnen, wie Sie in vielen Waldbeständen erleben können, die bereits mit Buchen und Tannen unterpflanzt sind. Zum Waldumbau wird zum einen die Naturverjüngung genutzt – Altbäume

werfen ihre Samen ab und begründen so die nächste Waldgeneration. Zum anderen bringen die Förster dort, wo keine geeigneten Altbäume vorkommen, durch Pflanzung und Saat neue Baumarten ein.

Etwa ein Drittel der Verjüngung wird durch Pflanzung und Saat bewerkstelligt, zwei Drittel durch natürliche Verjüngung. Oft müssen dafür Altbäume weichen und Platz schaffen für die nächste Waldgeneration. Das geht leider nicht immer ganz spurlos vorüber. Zielgerichtete Durchforstungen und Pflegemaßnahmen fördern zwar die



erwünschten Laubholz- und Tannenanteile, ab und an hinterlassen sie aber auch Spuren von Harvester und Holzabfuhr auf Forststraßen und Wanderwegen.

Allerdings werden die Wander- und Radwege immer nach Beendigung der Maßnahmen, wieder hergerichtet, so dass es bei kurzfristigen Beeinträchtigungen bleibt.



Jährlich werden im Fichtelgebirge ca. 300.000 Bäumchen – überwiegend Tannen, Buchen, Eichen, Douglasien und andere Arten – gepflanzt.

**Für Fragen wenden Sie sich bitte an:**

Bayerische Staatsforsten AÖR  
Forstbetrieb Fichtelberg  
Poststraße 14  
95686 Fichtelberg  
[info-fichtelberg@baysf.de](mailto:info-fichtelberg@baysf.de)





# Walderlebnispfad Bischofsgrün

**Mit dem Luchs zur Baummusik – Walderlebnisse am Ochsenkopf im Fichtelgebirge. Staunen, Hören, Fühlen, Lernen – kurz, mit allen Sinnen den Wald erleben, das können Familien auf dem Walderlebnispfad am Ochsenkopf.**

Was sie selber erlebt, erfahren und ausprobiert haben, das bleibt vor allem Kindern viel länger im Gedächtnis als jeder Vortrag und jedes Buch: Diesem Konzept folgt der Walderlebnispfad in Bischofsgrün. Der selbsterklärende Pfad ist 1,5 km lang und als Rundweg angelegt. Zu jeder Jahreszeit ist er ein echtes Naturerlebnis für die ganze Familie. Die Markierung des Luchses ist der Führer durch den Wald. Die Großkatze galt im Fichtelgebirge bereits als ausgestorben

und hat erst in jüngerer Zeit ihren angestammten Lebensraum wieder besiedelt. „Scharfe Augen wie ein Luchs“ zu haben und die eigenen Sinne zu benutzen: Auch das lernen Kinder auf dem Walderlebnispfad. Ob sie nun am Baumtelefon die Ohren spitzen oder barfuß dem Tastpfad folgen, sich in der Weitsprunggrube mit den Waldtieren messen oder auf dem Baumxylophon musizieren – an den acht fantasievoll gestalteten Stationen gibt es vieles zu entdecken.

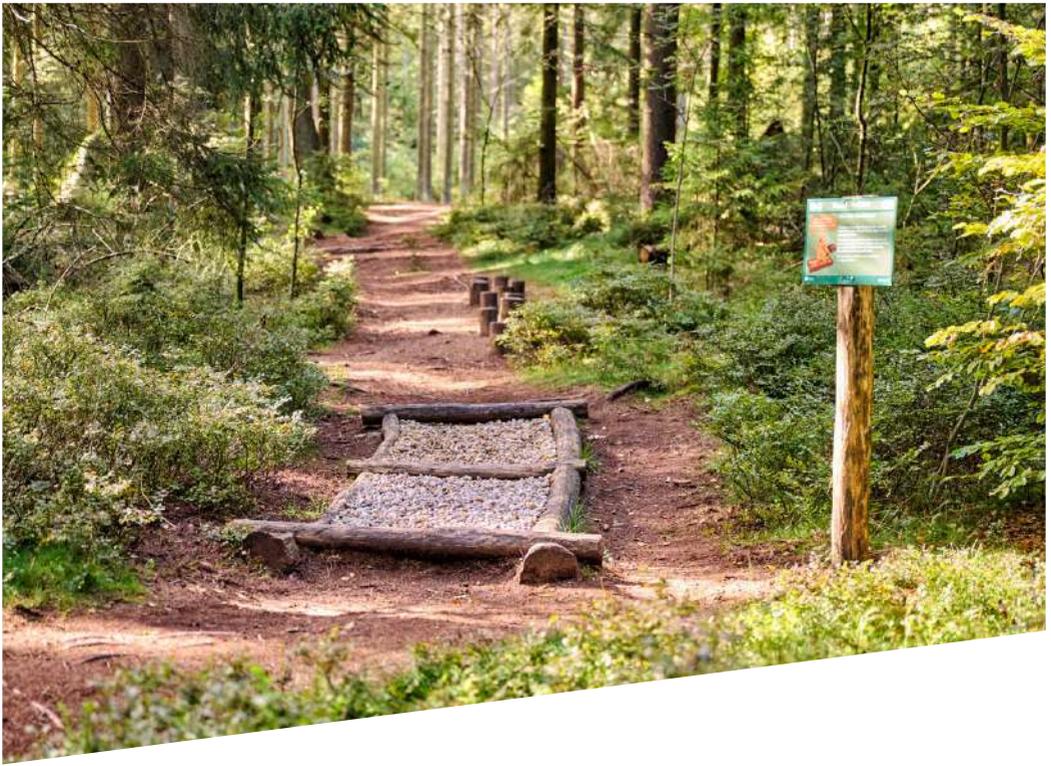
# Walderlebnispfad Fuchsmühl

**Auf dem WaldErlebnispfad um Fuchsmühl wird der Entdeckergeist geweckt! Waldbesucher müssen bei den Wegstationen immer etwas machen, um an Informationen zu gelangen: Über Guckrohre, Drehsäulen, Klappmechanismen oder Greifkästen.**

Der Parcours führt große und kleine Abenteuer durch eine besonders reizvolle Landschaft, schöne Waldbilder aber auch Bereiche der freien Flur. Er beginnt am Parkplatz des Forsthauses Fuchsmühl und führt zu verschiedenen Stationen, die unter anderem das Wasser oder die heimische Tierwelt thematisieren. Das Wissen wird durch spielerische Art und Weise an die Besucher vermittelt und der Wald entsprechend mit allen Sinnen erlebbar.

Der idyllisch gelegene Waldbadeweiher mit bewirtschafteter Blockhütte lädt große und kleine Entdecker auf der Tour zur Rast ein. Seine Gesamtlänge beträgt ca. 5 km – reine Gehzeit: ca. 4 Stunden, kann aber auch auf zwei halben Runden aufgeteilt werden. Der Weg ist durch das „Fuchs“-Maskottchen ausgemerkelt.





# Barfußpfad Fichtelsee

**Am Fichtelsee entstand eine in Oberfranken einmalige Attraktion: Der Barfuß-Sinnes-Pfad, ein schattiger Weg, der zu Sinneserfahrungen einlädt und spielerisch Wissen über Wald und Natur vermittelt.**

Balancierbalken im Wald, ein begehbare Wassergraben, „Musikinstrumente“ aus Stein und Holz, Gefühlfelder mit Oberflächen aus verschiedenen Naturmaterialien, „Kreativsteine“ zum Bauen und Konstruieren, ein Stachelbaum zum Herumklettern.

Was auf den ersten Blick den Eindruck eines Spielplatzes erwecken mag, hat bei genauerem Hinsehen durchaus einen tieferen Sinn. Denn die Elemente sind neben anderen Stationen Teil des neuen Barfuß-Sinnes-Pfades am Fichtelsee. Dort können Besucher auf einem 1,5 km langen schattigen Weg

unter Bäumen ganz spielerisch Sinneserfahrungen machen und die Natur mit allen Sinnen erleben. Gleichzeitig erfahren sie an 18 Stationen Interessantes und Wissenswertes über Wald, Natur und Umwelt. Und das, wenn sie wollen, auch ohne Schuhe.

Der Barfuß-Pfad ist ganzjährig geöffnet, die Benutzung ist kostenlos.

# Veranstaltungen

Das Fichtelgebirge bietet über das Jahr hinweg viele Veranstaltungen zum Thema Wald. Ob zu Wanderungen des Fichtelgebirgsvereins, eine Führung mit dem Förster zum Waldumbau oder mit den Rangerinnen des Geopark oder des Naturparks.

Damit Sie nichts verpassen haben wir eine Vielzahl an Veranstaltungen auf der Webseite [www.fichtelgebirge.bayern/wald](http://www.fichtelgebirge.bayern/wald) für sie zusammengefasst.

Insbesondere unsere Waldwochen, die zweimal im Jahr stattfinden, in denen wir geballt für alle Urlauber aber auch Einheimische

Veranstaltungen anbieten, wollen wir hervorheben.

Genießen Sie die Natur und erfahren Sie alles über den Wald!



Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen

## Gasthof Pension Waldfrieden

Schneebergweg 7 | 95682 Brand / Opf.  
Tel. +49 9236 / 376 | Fax +49 9236 / 6756  
[kontakt@gp-waldfrieden.de](mailto:kontakt@gp-waldfrieden.de)



Unsere Öffnungszeiten finden Sie unter [www.gasthof-pension-waldfrieden.de](http://www.gasthof-pension-waldfrieden.de)



Gasthof & Pension  
**Waldfrieden**

Mitten im Herzen  
des Fichtelgebirges

- Ferienwohnungen
- Gemütliche Gästezimmer
- Regionales Restaurant
- Über 100 Jahre Tradition



# Der Dendrologische Garten von Bad Berneck

**1861 erwarb Wilhelm Rother (1818–1898) das Gelände des ehemaligen Bergwerks „Beständiges Glück“. Dieser war ein reicher Fabrikbesitzer aus Waldsassen und einer der frühen begeisterten Kurgäste im Ort.**

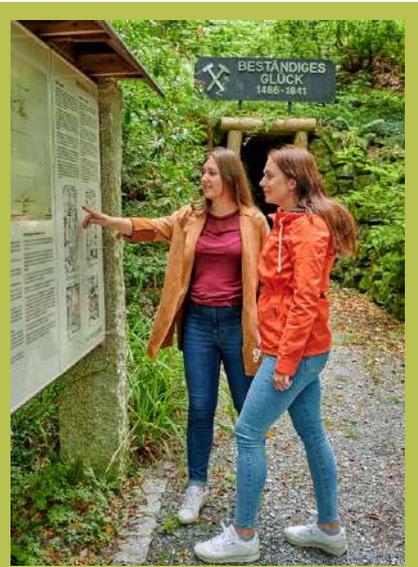
Im Jahr 1861 verlegte er seinen Wohnsitz nach Berneck, nahm regen Anteil am öffentlichen Leben und förderte den Kurbetrieb. Ziel war es von Anfang an, einen der Öffentlichkeit zugänglichen Landschaftspark mit Bäumen und Gehölzen aus aller Welt anzulegen.

Bis zu seinem Tod 1898 arbeitete er sukzessive an dieser Parkanlage, indem er von seinen zahlreichen Weltreisen Baum- und Strauchsamen (Schwerpunkt Nordamerika und Asien) mitbrachte und diese in Bad

Berneck anpflanzte. Inspiriert wurde er auch durch zurückgekehrte Pioniere aus den Kolonien. So befinden sich heute über 120 Jahre alte Bäume aus Übersee im Fichtelgebirge. So stehen dort bis heute z.B. Zerreiche, Esskastanie, Rot-eiche, Moltkelinde, Gurkenmagnolie, Geschlitzblättrige Hainbuche, Lawson-Scheinzypresse, Sawara-Scheinzypresse, Riesen-Lebensbaum, Douglasie oder Orientalische Fichten. Ein optisches Highlight ist jedes Jahr im Mai die Blüte des Rhododendronhangs oder im Juni

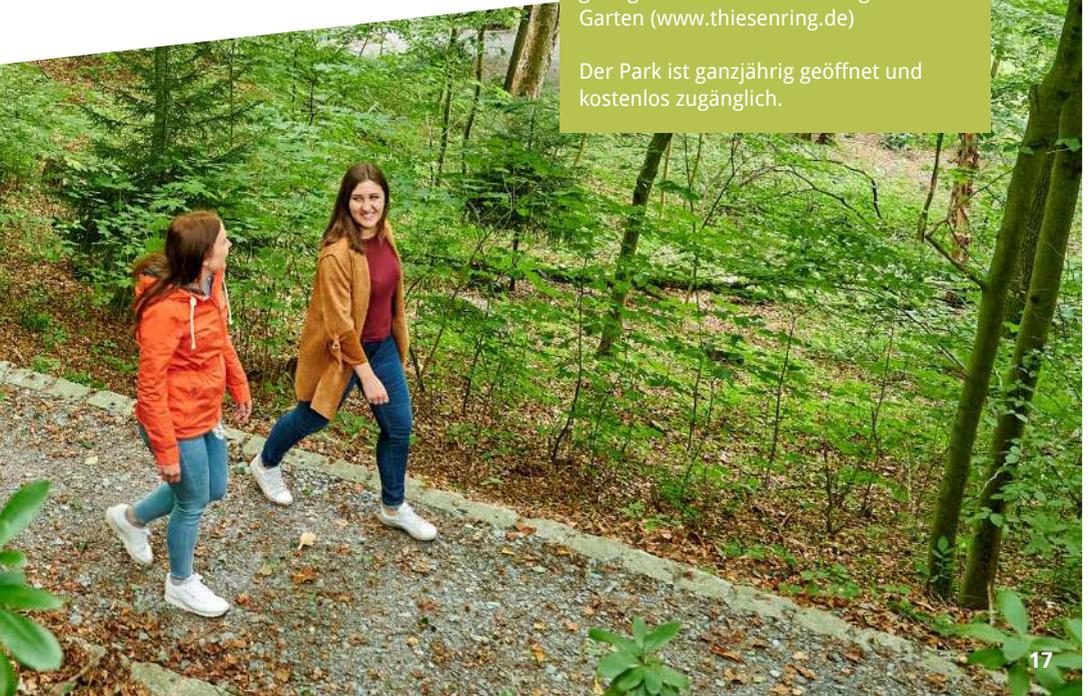


die Blüten von Blumenhartriegeln und Prachtspiereen. 2017 besuchte erstmals eine Delegation der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft den Park und nahm zahlreiche Vermessungen vor. Dabei stellten sich mehrere deutsche Rekordbäume heraus wie die dickste Moltkelinde Deutschlands, die höchste Orientalische Fichte und die dickste Geschlitzblättrige Hainbuche Bayerns.



Mit dem Thiesenring führt einer der beliebtesten Wanderwege des Fichtelsgebirges durch den Dendrologischen Garten ([www.thiesenring.de](http://www.thiesenring.de))

Der Park ist ganzjährig geöffnet und kostenlos zugänglich.





# **WALD**geschichten

## Fichtelgebirge

**AUSSTELLUNG**

**22.03.2024 - 14.09.2025**

**Gerätemuseum Arzberg**



[www.bergnersreuth.de](http://www.bergnersreuth.de)



GESUND  
ZEIT  
RESORT

# Eintauchen & Wohlfühlen

Ihr GesundZeitResort in Weißenstadt am See



Herzlich willkommen im Siebenquell GesundZeitResort in herrlicher Seelage und mitten im Naturpark Fichtelgebirge. Erleben Sie ein **4-Sterne-Superior-Hotel** mit eigener **Therme**, eine **Saunawelt** mit neun Themensaunen, Mineralienbäder in der **GesundZeitReise**, **Medical Wellness**, **Beauty & SPA**, **Fitness-Studio** und unterschiedlichste **Gastronomie**. Als Tages- oder Hotelgast entspannen und erholen Sie sich nach Ihren persönlichen Vorlieben. Allein, zu Zweit, mit Freunden oder der Familie.



HOTEL



GESUNDZEIT



THERME

[www.siebenquell.com](http://www.siebenquell.com) . Tel. 09253 95460 0

Siebenquell GesundZeitResort GmbH & Co. KG . Thermenallee 1 . 95163 Weißenstadt

Weitere  
Informationen  
zum Imkerverein  
hohes Fichtelgebirge



# Themenweg Biene & Wald

**Die Bayerischen Staatsforsten haben zusammen mit dem Imkerverein Hohes Fichtelgebirge e.V. den Themenweg „Biene & Wald“ errichtet.**

Ausgehend vom Grünsteinparkplatz führt der Weg auf 2,6 km auf gut begehbar, barrierefreien Waldwegen vorbei an ca. 40 Tafeln und Stationen. Die vier Schwerpunkte „Phänologie“, „Wild-/Honigbiene“, „Imkerei“ sowie „Bienenweidepflanzen“ werden sichtbar nähergebracht.

Drei Bienenvölker in unterschiedlichen Beuten, eines davon in einem Baumstamm, können beobachtet werden. Schwerpunkt des Themenweges sind die Phänologischen

Jahreszeiten „Vor- & Erstfrühling“, „Vollfrühling“, „Frühsommer“ sowie „Hoch- & Spätsommer“. Zu jeder dieser Jahreszeiten wurde eine „Pflanzinsel“ mit den typischen Blühpflanzen des Waldes neu angelegt. Auf den jeweiligen Themenschildern werden diese Pflanzen aufgeführt, die parallel dazu verlaufenden Entwicklungsschritte der Honigbiene aufgezählt und die Tätigkeiten des Imkers gezeigt. PKW und Busparkplätze sind vorhanden, der Weg ist kostenfrei zugänglich.

# WILLKOMMEN IN ENTENHAUSEN

Deutschlands 1. Comic-Museum



© Disney

In Talern baden.  
Auf Entenhausener  
Pfadern wandeln.  
Mit Worten spielen.  
Schmökern in Comics  
aus aller Welt.



Dienstag – Sonntag 10 – 18 Uhr  
Bahnhofstraße 12  
95126 Schwarzenbach a. d. Saale  
facebook.com/erikafuchshaus  
www.erika-fuchs-haus.de



## Urlaub im rustikalen und dennoch luxuriösen Blockhaus

Am Fuße des Waldsteins warten nicht nur Ruhe und hervorragend  
ausgestattete Blockhäuser auf Sie. Der angeschlossenen Gasthof werden  
Sie mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnt.

Jetzt buchen unter:

[www.waldstein-chalet.de](http://www.waldstein-chalet.de) | 09257 / 501



Weitere  
Informationen  
zum Fichtelgebirgs-  
verein



# Gemeinsam Insektenvielfalt erhalten

**Der Fichtelgebirgsverein e.V. ist DER große Wander- und Heimatverein im Fichtelgebirge sowie anerkannter Naturschutzverband mit über 14.000 Mitgliedern.**

Eines der großen Projekte, an denen der FGV mitwirkt, ist InseGdA, das sich für die Artenvielfalt der Tier- und Pflanzenwelt im Landkreis Wunsiedel einsetzt. Dazu werden Konzepte zur Bewirtschaftung und Pflege der Gewässer und Auenflächen entlang der Eger und Röslau entwickelt und umgesetzt. Ziel des Projekts ist es die Insektenvielfalt zu fördern und Artenkenntnis zu entwickeln. In den Talauen der Eger und Röslau sind noch Reste von Auwäldern Weiden und Erlen zu

erleben. Strukturreiche Gewässer bieten einer artenreichen Tierwelt von der Steinfliege über Fischen bis zu Vögeln einen Lebensraum. Regelmäßig finden dazu Vorträge oder geführte Wanderungen statt.

Unter [www.insegda.de](http://www.insegda.de) gibt es weitere Informationen sowie Veranstaltungstipps.

# Vielfalt im Wald mit Respekt genießen



**Mehr als die Hälfte des rund 1000 Quadratkilometer großen Naturparks Fichtelgebirge ist von Wäldern bedeckt. Die Bergwälder sind das Revier von Luchs und Wildkatze, Auerhuhn und Rothirsch.**

Auf den Felsblockhalden lebt der possierliche Gartenschläfer. In den Auwäldern entlang der Flüsse gehen Schwarzstorch und Fischotter auf die Jagd. Der Naturpark Fichtelgebirge ermöglicht mit ausgewiesenen Wanderwegen, Radwegen, Mountainbike-Strecken und Kletterrouten, dass Menschen die vielfältigen Wälder des Fichtelgebirges erleben und genießen können. Gleichzeitig hilft diese Besucherlenkung die wertvollen Lebensräume der Wildtiere und Pflanzen

zu schützen und sie als Mitgeschöpfe zu respektieren. In den Naturpark-Infostellen kann man Besonderheiten der Natur und der Landschaftsgeschichte des Fichtelgebirges kennen lernen. Und wenn Du einen der Naturpark-Ranger triffst, erzählt er dir gerne spannende Geschichten über den Wald und seine Bewohner.



Weitere  
Informationen  
zum Naturpark  
Fichtelgebirge





**Aktuelle Termine  
und Wissenswertes  
über unser Jahres-  
thema „Wald“**

Weitere  
Informationen  
zum GEOPark



# Aufbruch ins Erdinnere



**Eine Zeitreise zu den geologischen Anfängen Europas? Zurück in die Zeit, in der Dinosaurier die Erde beherrschten, Europa unter einem tropisch-warmen Meer verschwunden war oder Vulkane die Landschaft prägten?**

Oder gar eine Reise ins Innere der Erde? Die Region des GEOPARK Bayern-Böhmen lädt in einer wunderbaren Natur- und Kulturlandschaft im Herzen Europas grenzüberschreitend dazu ein. Diese liegt in der Kernzone eines Jahrmillionen alten Gebirges und wird gleichzeitig durch die bis heute aktiven Prozesse des erdgeschichtlich jungen Eger-Rifts geprägt. Die Strukturierung der Landschaft, die Vorkommen von Kaolin (Porzellanerde) und Braunkohlen, der Vulkanismus und

die Heilbäder haben darin ihre Ursache. Es ist aber auch eine Region, deren einstiger Reichtum an Bodenschätzen eine außergewöhnliche Montangeschichte und deren Naturwerksteine in Verbindung mit der Kulturgeschichte eine besondere „Kulturgeologie“ hervorgebracht haben. Entdecken Sie den GEOPARK Bayern-Böhmen – entweder bei eigenen Erkundungstouren oder bei einer der informativen Führungen der Geoparkranger.

# Das Herzstück des Fichtelgebirges

Erleben Sie den Wald des Fichtelgebirges mit ganz anderen Augen. Wie selbstverständlich laufen wir regelmäßig durch unsere grüne Lunge. Doch was passiert auf den Flächen, die in Bayern gut 35 % des Landes ausmachen? Welchem Wandel und welchen Belastungen ist der Wald ausgesetzt? Was passiert im wahrsten Sinne des Wortes hinter den Kulissen? Im Naturpark Fichtelgebirge können Sie im Rahmen unserer „Waldwochen“ Antworten auf diese Fragen bekommen. Beobachten und erforschen Sie mit unseren Rangern und Förstern den Wald – unserem Herzstück der Region.

## Leistungen:

7 Übernachtungen im DZ mit Frühstück in einem Fichtelgebirgsgasthof

5 interessante Führungen

Eintritt in das Felsenlabyrinth Luisenburg

Eintritt in das Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Eine Berg- und Talfahrt mit der neuen Ochsenkopfseilbahn

Freizeitkarte Fichtelgebirge

## Preis bei eigener Anreise pro Person

im Doppelzimmer / FÜ  
(EZ-Zuschlag auf Anfrage)

ab 569,-



**Information und Buchung unter:**  
Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.  
Gablonzerstraße 11 · 95686 Fichtelberg  
Tel. 09272 - 96 90 30  
info@fichtelgebirge.bayern

# EIN BESUCH AM OCHSENKOPF LOHNT SICH IMMER ...

Freizeitzentrum Ochsenkopf  
im Naturpark Fichtelgebirge  
**SEILBAHNEN OCHSENKOPF**

**AUF DER NORDSEITE**

**NEUE 10er Kabinenbahn**

und Anfängerlift +  
Rodelspaß am Alpine Coaster

**AUF DER SÜDSEITE**

**10er Kabinenbahn mit Fahrradtransport**

(Sommer)

und Anfängerlift +  
Singletrail Strecken

**Nordbayerns längste Skiabfahrten  
Schneesicher durch moderne  
Beschneigungstechnik**

... IM SOMMER



WIE IM WINTER



**SEILBAHNEN  
OCHSENKOPF**

☎ 0 92 76 / 4 35 und 6 04  
🌐 [www.ochsenkopf.info](http://www.ochsenkopf.info)

